




Brennstoff- und Mineralölhandel

Köckritz

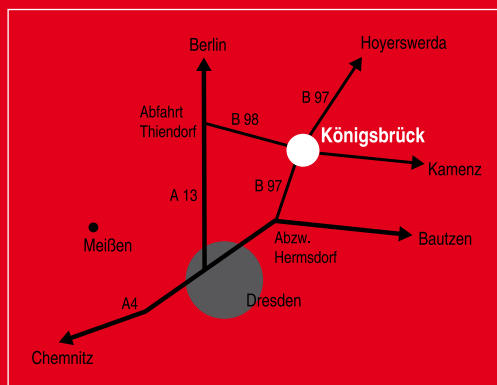
Ein Königsbrücker Familienunternehmen seit 1932

Hermann Köckritz gründete am 29. Februar 1932 in Königsbrück ein Fuhrgeschäft für Lohnware und Kohlehandel. Ab 1947 führte sein Sohn Gerhard das Geschäft, bevor in dritter Generation Veit Köckritz 1988 das Lenk- bzw. Steuerrad übernahm.

Im strengen Winter 1932 waren ein 3-Tonnen-Mercedes und ein Pferde-fuhrwerk bis in die umliegenden Dörfer unterwegs, um Kohlen und Holz auszuliefern. 1937 erfolgte der Einbau einer Fuhrwerkswaage. Der Krieg forderte seinen Tribut: Beide Köckritz-Söhne, Gerhard und Rudi, wurden eingezogen, nur Gerhard überstand die schreckliche Zeit. Für den Neustart nach dem Krieg stand lediglich ein Anhänger ohne Bereifung auf dem Hof. Deshalb baute man den „Wanderer“ (Bj. 1930) zum Transporter um. Fachmännisches Basteln verstärkte den Eigenbau-Fuhrpark mit einem Krupp-LKW, der zu festlichen Anlässen auf den Königsbrücker Straßen noch heute als Oldtimer zu bewundern ist. Die auf „Kohlenkarte“ zugeteilte brennbare Ware und der „Sommerpreis“ hemmten viele Jahre die Unternehmensentwicklung. Mittlerweile fast unvorstellbar: Jede Kohle musste mit der Kohlengabel erst aus einem Reichsbahnwaggon dann nochmals auf dem Köckritz'chen Hof umgeladen werden. Gerhard und Frau Dora sowie die beiden Angestellten sägten, verladen und fuhren auch die jeweils 1 m² Brennholz pro Familie breit.

Modernisierung stand zu jeder Zeit im Vordergrund. Ob es ein LKW mit Kippvorrichtung oder das Auffrischen zweier S 4000 in den siebziger Jahren waren, es ging immer um vertrauensvolle Kundenbetreuung und erleichterndes Arbeiten. Da die Kfz-baupraktischen Erfahrungen wuchsen, wurde 1980 ein dritter S 4000 aufgebaut und in den Dienst gestellt. Noch zu DDR-Zeiten, 1988, übernahm Veit Köckritz die Geschäfte. Seine Mutter Dora und seine Schwester Ingrid standen ihm zur Seite und kümmerten sich um Buchführung, Finanzen und die Kundenbetreuung. Gemeinsam bewältigten sie Anfang der Neunziger die neuen Herausforderungen. Das Tätigkeitsfeld wurde auf den Handel mit Heizöl und Diesel erweitert. Der Fuhrpark zu einer hochmodernen, leistungsstarken Betriebsgröße ausgebaut. Die Firma Köckritz entwickelte sich im Laufe der Zeit vom klassischen Kohle- zum kompetenten Brennstoff-Fachhändler.

Brennstoff-Fachhändler sbmv Sachsen



Veit Köckritz e. K.

Schulplatz 1

01936 Königsbrück

Tel. 03 57 95 / 3 15 40

Fax 03 57 95 / 3 08 72

veit.koeckritz@t-online.de

www.koeckritz-brennstoffe.de

Ein mittelständisches
Familienunternehmen aus
Ihrer Region stellt sich vor



Unsere Produkte und Dienstleistungen

- freie Dieseltankstelle auf unserem Betriebsgelände
- Lagertank 60.000 Liter
- Heizöltankstelle für Kleinstmengen
- Transporte von Schütt- und Stückgut
- Fuhrwerkswaage 15 Tonnen

Heizöle

Heizöl schwefelarm

- rückstandsfreie Verbrennung
- optimale Energieausnutzung
- umweltfreundlich durch reduzierten Schwefelgehalt

Noch besser ... unsere Premiumqualität

- weniger Verbrauch durch verhinderte Rußbildung an der Kesselwand
- erhöhte Lagerstabilität im Tank
- bremst den natürlichen Alterungsprozess des Heizöls
- hält Filter und Düsen sauber
- Ihre Heizung arbeitet sicherer und effizienter
- geruchsneutral



Baustellenbetankung

Mit unseren wendigen 6.000 Liter-Tankwagen liefern wir Ihnen Dieselkraftstoff auf Ihre Baustellen im Raum Dresden, Meißen, Bautzen und Hoyerswerda.

Ihre Betriebstankstellen befüllen wir mit zwei Tankwagenzügen à 32.000 Liter flexibel und zuverlässig.



Festbrennstoffsortiment

- Lausitzer REKORD-Briketts aus Schwarze Pumpe
- gebündelt zu 10 kg und 25 kg
- lose, geschüttet
- Koks, Steinkohle, Grillkohle
- Brennholz, Kaminholz

Naturprofisortiment

- Pflanzenerde
- Rindenmulch
- kostenloser Lieferservice bis 25 kg in Königsbrück



Schmierstoffe

Bei uns ist die gesamte Palette an Schmiermitteln für die verschiedensten Anwendungsgebiete erhältlich.

- Hydrauliköle, Motorenöle, Getriebeöle, Kompressorenöle
- Schmierfette, Fettkartuschen
- Frostschutzmittel

